



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH VI - 48-1/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 48, Sicherheitsbestimmungen auf den Mistplätzen

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	4
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	4
Bericht der Magistratsabteilung 48 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	5
Umsetzungsstand im Einzelnen	6
Empfehlung Nr. 1.....	6
Empfehlung Nr. 2.....	7
Empfehlung Nr. 3.....	7
Empfehlung Nr. 4.....	8
Empfehlung Nr. 5.....	8
Empfehlung Nr. 6.....	9
Empfehlung Nr. 7.....	10
Empfehlung Nr. 8.....	11
Empfehlung Nr. 9.....	11
Empfehlung Nr. 10.....	12
Empfehlung Nr. 11.....	13
Empfehlung Nr. 12.....	13
Empfehlung Nr. 13.....	14
Empfehlung Nr. 14.....	14
Empfehlung Nr. 15.....	15

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

°C	Grad Celsius
bzw.	beziehungsweise
GFK.....	Glasfaser verstärkter Kunststoff
Nr.....	Nummer

o.a. oben angeführt

ÖNORM..... Österreichische Norm

Prosa Problemstoff-Sammelstelle

z.B. zum Beispiel

Erledigung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die von der Magistratsabteilung 48 betriebenen Mistplätze einer stichprobenweisen sicherheitstechnischen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 13. Mai 2015 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 21. Mai 2015, Ausschusszahl 50/15 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfberichtes

Die Prüfung der von der Magistratsabteilung 48 betriebenen 18 Mistplätze ergab in Bezug auf die Organisation und den laufenden Betrieb ein zufriedenstellendes Bild. Demgegenüber bestanden erhebliche Mängel an den Bauwerken und den technischen Anlagen. So bestanden vielfach Feuchte- und Putzschäden an Gebäuden, Rissbildungen im Mauerwerk, Korrosion an Stahlträgern, Schäden an Betonfundamenten usw. Ferner waren Aufstiege auf Silos nicht normgerecht hergestellt worden, insbesondere wiesen die elektrischen Anlagen einen mangelhaften Zustand auf.

Als Ursache dafür konstatierte der Stadtrechnungshof Wien nicht effektiv durchgeführte Eigenüberprüfungen sowie unzureichende Kontrollen von Leistungen, die von externen Fachfirmen erbracht wurden.

Anzumerken war, dass die Magistratsabteilung 48 unmittelbar nach Kenntnis der Feststellungen des Stadtrechnungshofes Wien noch während der Prüfung umfangreiche Maßnahmen zur Behebung der Mängel in die Wege leitete.

Bericht der Magistratsabteilung 48 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 15 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	11	73,3
In Umsetzung	3	20,0
Geplant	1	6,7
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, eine statische Beurteilung der Stapelhöhe der von ihr verwendeten Formsteine aus Stahlbeton vorzunehmen bzw. die Höhe dementsprechend anzupassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 kommt der Empfehlung nach. Dazu wurde bereits eine statische Berechnung durchgeführt, wobei auf die unterschiedlichst möglichen Schüttgüter eingegangen wurde (z.B. Splitt, Kompost, Kehrlicht ...). Für die unterschiedlichen Schüttgüter wurden die jeweils zulässigen Wand- und Anschüttungshöhen ermittelt. Die zulässigen Schütthöhen werden künftig vor Ort angezeigt und die Platzmeister unterwiesen, die Einhaltung der Schütthöhen sicherzustellen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Nach der statischen Beurteilung wurden folgende Maßnahmen getroffen:

- Montage von Info-Tafeln zur maximalen Schütthöhe für unterschiedliche Schüttgüter.
- Die Platzmeister wurden hinsichtlich der Einhaltung der maximalen Schütthöhen unterwiesen.

Empfehlung Nr. 2

In Bezug auf den schlechten Zustand des Flugdaches am Mistplatz Hernals empfahl der Stadtrechnungshof Wien, unverzüglich die notwendigen Schritte zur Sicherung und in weiterer Folge zur Sanierung einzuleiten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Ein statisches Gutachten zur Feststellung der derzeitigen Sicherheit des beschriebenen Dachbalkens liegt vor. Die Magistratsabteilung 48 wird das gesamte Flugdach am Mistplatz Hernals im Jahr 2015 sanieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Sanierung des Flugdaches wurde im Oktober 2015 abgeschlossen.

Empfehlung Nr. 3

Hinsichtlich der an Bauwerken und Einfriedungen bestehenden Mängel wurde empfohlen, geeignete Maßnahmen zu deren Sanierung zu treffen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 hat die vom Stadtrechnungshof Wien aufgezeigten Mängel systematisch geprüft und für jeden einzelnen Mangel Maßnahmen abgeleitet. Die Umsetzung ist teilweise bereits abgeschlossen bzw. im Gange.

Für jene Mistplätze, die in den nächsten Jahren zur umfassenden Sanierung vorgesehen sind, werden im Sinn der Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit Mängel ohne Dringlichkeit erst im Rahmen der Sanierung behoben.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Für Standorte, an welchen in den nächsten Jahren grundlegende Änderungen geplant sind (z.B. durch Umbau), wurden ausreichend provisorische Maßnahmen gesetzt. Die vollständige Umsetzung erfolgt dann jeweils im Zuge der Neukonzeptionierung.

Empfehlung Nr. 4

Durch den Betrieb von Radladern auf den Mistplätzen kam es vielfach zu erheblichen Anfahrschäden an den baulichen Einrichtungen. Um derartige Schäden künftig zu minimieren, wären die Lenkerinnen bzw. Lenker auf einen sorgsamen Umgang mit diesen Maschinen hinzuweisen und entsprechend nachzuschulen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 wird die Unterweisungen und Schulungen für die Platzmeister und Platzarbeiterinnen bzw. Platzarbeiter zu diesem Thema verstärken und dies auch entsprechend dokumentieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Entsprechende Unterweisungen wurden Ende April 2015 durchgeführt und werden künftig zumindest jährlich wiederholt.

Empfehlung Nr. 5

Zur Gewährleistung der Betriebssicherheit der Siloanlagen wäre sicherzustellen, dass die Aufstiegsleitern und die Verbindungsbrücken einer norm- und fachgemäßen Sanierung zugeführt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die aufgezeigten Mängel der Aufstiege wurden umgehend bearbeitet und die Aufstiege vorsorglich gesichert. Zusätzlich zu den bereits bisher regelmäßig durchgeführten Standsicherheitsüberprüfungen wird ab Frühjahr 2015 regelmäßig eine generelle Sicherheitsüberprüfung der Siloanlagen durch eine Zivilingenieurin bzw. einen Zivilingenieur durchgeführt. Sollten bei der Sicherheitsüberprüfung, welche im April 2015 abgeschlossen wird, zusätzliche erforderliche Maßnahmen aufgezeigt werden, werden diese umgehend umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Nach den getroffenen Ersatzmaßnahmen wurden die nötigen Sanierungen umgesetzt und bis Oktober 2015 abgeschlossen.

Die sieben überprüften GFK-Silos wurden bereits abgetragen.

Empfehlung Nr. 6

Es wurde empfohlen, der Betriebssicherheit der elektrischen Anlagen künftig mehr Bedeutung beizumessen. Diesbezüglich wären die Eigenkontrollen mit größerer Sorgfalt vorzunehmen und auf eine einwandfreie Leistungserbringung externer Fachfirmen zu achten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die aufgezeigten Mängel an Elektroanlagen wurden saniert. Weiters wurden Maßnahmen getroffen, um derartigen Mängeln künftig besser vorzubeugen (Überarbeitung der Magistratsabteilung 48-internen Abläufe im Hinblick auf die Meldungslegungen und Beauftragungen der Mängelbehebung; Verkürzung der Rhythmen

zwischen den wiederkehrenden Überprüfungen bei stark genutzten Liegenschaften).

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Eine Checkliste für die Eigenkontrollen wurde erstellt und in die jeweilige Objektcheckliste aufgenommen. Die Durchführung dieser wiederkehrenden Überprüfungen wird mittels elektronischem Kontrollsystem verfolgt.

Die für die Kontrolle der Leistungserbringung durch externe Fachfirmen zuständigen Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter wurden bereits nachweislich unterwiesen (Dienstweisungen "Örtliche Bauaufsicht" und "Lieferantenbeurteilung").

Empfehlung Nr. 7

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, die Kabelverlegungen der von ihr bei den Problemstoffsammelstellen verwendeten Wiegeanlagen fachgemäß herzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 entwickelt derzeit eine Lösung, um der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien nachzukommen. Die Umsetzung ist für das zweite Quartal 2015 vorgesehen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Es wurden zusätzliche Steckdosen außerhalb der Prosa-Container montiert. Dadurch ist nun die sachgerechte Nutzung der Wiegeanlagen vor den Problemstoffsammelstellen ermöglicht.

Empfehlung Nr. 8

Im Hinblick auf die Ausfahrtsituation bei mehreren Mistplätzen wären geeignete Maßnahmen zu treffen, um die Sicherheit von Passantinnen bzw. Passanten zu erhöhen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 kommt der Empfehlung nach. Für die Ausfahrt aus dem Mistplatz Favoriten in die Sonnleithnergasse wird ein Verkehrsspiegel zur besseren Sicht auf den Gehsteig angebracht. Für die Ein- und Ausfahrt des Mistplatzes Zwischenbrücken (Dresdner Straße) wird ein Verkehrsgutachten erstellt, um Maßnahmen zur Optimierung der Sicherheit vor dem Mistplatz zu entwickeln.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Der Verkehrsspiegel beim Mistplatz in der Sonnleithnergasse wurde montiert.

Für den Mistplatz in der Dresdner Straße liegt bereits ein Vorabzug des Gutachtens vor. Die Umsetzung erfolgt nach Fertigstellung des Gutachtens.

Empfehlung Nr. 9

Hinsichtlich der festgestellten Mängel betreffend die Reinigung und die Hygiene wurde der Magistratsabteilung 48 empfohlen, den Reinigungsumfang in den Räumlichkeiten zu erhöhen, verschimmelte Fugen und ungeeignete Holzbänke auszutauschen und für einen ausreichenden Luftwechsel in den Sanitärräumlichkeiten zu sorgen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 kommt der Empfehlung nach. Es wurde bereits ein neuer Reinigungsplan für die Objekte erstellt. Auf Verkalkungen von Armaturen und den Zustand der Silikonverfugungen wird verstärktes Augenmerk gelegt. Ein Tausch der ange-

sprochenen Holzbänke gegen Bänke aus Kunststoff wurde veranlasst. Eine Änderung der Situation in der Sonnleithnergasse wird im Rahmen eines geplanten generellen Umbaus des Mistplatzes in den nächsten Jahren angestrebt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Empfehlung wurde, wie in der o.a. Stellungnahme beschrieben, umgesetzt.

Empfehlung Nr. 10

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, am Mistplatz Leopoldau geeignete Umkleide- und Sanitäräumlichkeiten für die Bediensteten zu schaffen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 prüft Möglichkeiten zur Umsetzung der Empfehlung. Angemerkt wird, dass die räumliche Situation am Mistplatz Leopoldau nur durch den Einsatz von hohen finanziellen Budgetmitteln zu verbessern wäre.

Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Entsprechend dem Wiener Bedienstetenschutzgesetz 1998 hat die Dienstgeberin den Bediensteten Waschräume (Duschräume) zur Verfügung zu stellen, die in der Nähe der Arbeitsplätze gelegen sein müssen. Dabei müssen Waschräume (Duschräume) und Umkleideräume untereinander leicht erreichbar sein.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Planung über die künftige strategische Ausrichtung des Standortes läuft, eine Entscheidung soll Ende 2015 getroffen werden. Danach soll die Umsetzung erfolgen.

Empfehlung Nr. 11

Um die Sicherheit der Bediensteten sicherzustellen, wären die Warmwasserbereitungsanlagen im Sinn der ÖNORM B 5019 zu überprüfen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 kommt der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien nach. Die Warmwasserbereitungsanlagen werden im Sinn der ÖNORM B 5019 überprüft.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Wie empfohlen, wurden die Warmwasserbereitungsanlagen auf allen Mistplätzen überprüft.

Empfehlung Nr. 12

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, für die bei den Problemstoffsammelstellen bereitgehaltenen Augenspülflaschen geeignete Aufbewahrungsmöglichkeiten vorzusehen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 hat bereits mehrere Möglichkeiten für die Lagerung von Augenspülflaschen geprüft, wobei noch keine umfassend zufriedenstellende Lösung gefunden werden konnte. Die Suche wird fortgesetzt und nach Vorliegen einer Lösung wird diese ehestens umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Sämtliche Augensprühflaschen werden in temperierten Räumen gelagert, um Einschränkungen durch winterliche Temperaturen auszugleichen.

Um sommerliche Temperaturen auszugleichen, wurden statt der bisher verwendeten Augensprühflaschen andere angekauft, welche bis zu +35 °C gelagert werden können (anstelle wie bisher +25 °C).

Empfehlung Nr. 13

Die Siloanlagen wären hinsichtlich des zu lagernden Materials eindeutig zu kennzeichnen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 kommt der Empfehlung nach. Die Umsetzung der verbesserten Beschriftung der Siloanlagen erfolgt im zweiten Quartal 2015.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Beschriftungen der weiter genutzten Siloanlagen wurden erneuert und verbessert.

Empfehlung Nr. 14

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, geeignete Podesttreppen bei den Containern zur Sammlung von Holzabfällen aufzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Diese Podesttreppen stehen nicht im Eigentum der Magistratsabteilung 48. Die Magistratsabteilung 48 hat daher den Eigentümer der Podesttreppen aufgefordert, zusätzliche Stützen anzubringen, um sicherheitsrelevante Schwingungen bei der Benutzung der Treppen künftig zu verhindern. Die Umsetzung ist bereits im Gange.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Es wurde eine verbesserte Podesttreppe entwickelt und ein Prototyp getestet. Nach positiver Beurteilung ersetzt dieses Modell nun die bisherige Podesttreppe.

Die Umstellung aller Podesttreppen ist im Laufen und soll bis Jahresende abgeschlossen sein.

Empfehlung Nr. 15

Hinsichtlich der von der Magistratsabteilung 48 vorgenommenen Eigenüberprüfungen der Mistplätze wurde empfohlen, diese derart durchzuführen, sodass bestehende Mängel vollständig erfasst und einer Behebung zugeführt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 48 kommt der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien nach. Die Eigenüberprüfungen werden entsprechend der Empfehlung angepasst.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Siehe auch Erläuterung zur Empfehlung Nr. 6.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Albert Otto

Wien, im November 2015